LANDESAMT FÜR ARBEITSBESCHAFFUNG

**Arbeitnehmende, die Arbeitslosengeld erhalten möchten, müssen dieses Formular nach dem Zeitraum, den ein Entgelt abdeckt, sofort bei ihrer Zahlstelle einreichen.**

**Arbeitnehmende, die infolge der Beendigung ihres Arbeitsvertrags eine Entschädigung erhalten, müssen sich ab dem Zeitpunkt der Beendigung des Arbeitsvertrags unverzüglich bei dem für ihren Wohnort örtlich zuständigen regionalen Arbeitsamt als arbeitssuchend eintragen lassen (siehe Infoblatt T74).**



 **C4-Arbeitslosigkeitsbescheinigung-Arbeitsbescheinigung**

|  |  |
| --- | --- |
| *Datumsstempelabdruck ZS* |  *Datumsstempelabdruck AA* |
|
| **RUBRIK I – VON DEM ARBEITGEBER AUSZUFÜLLEN** |
| *Im Infoblatt Nr. E14 (*[*www.lfa.be*](http://www.rva.be) *🡪 Dokumentation) wird erklärt, wann und wie dieses Formular auszufüllen ist.* |
| **ARBEITNEHMENDE/-R**: ⎯⎯⎯⎯⎯⎯/⎯⎯⎯-⎯⎯  *ENSS (siehe Personalausweis) NACHNAME und Vorname***ARBEITGEBER/-IN:** ⎯⎯⎯ ⎯⎯⎯⎯⎯⎯⎯ ⎯⎯⎯ *Name oder Gesellschaftsname* *Arbeitgeberkategorie Unternehmensnummer*⎯⎯⎯ ⎯⎯ [⎯]⎯⎯⎯⎯⎯⎯ ⎯⎯ *Paritätische Kommission LSS-nummer**Adresse* |
| TEIL A – ANGABEN ZUR BESCHÄFTIGUNG |
| **Beginndatum der Beschäftigung***:*\_\_ \_\_/ \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_  **Datum des Arbeitsantritts**: \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_ **Enddatum der Beschäftigung***:*\_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_ **Arbeitnehmerkennzahl**: ⎯⎯⎯**Status**:⎯(1)**Arbeitsbeschaffende Maßnahme***:* ⎯⎯(2) Sozialversicherungsbeiträge an den Sozialversicherungszweig der Arbeitslosigkeit ❒ wurden von dem Entgelt einbehalten ❒ wurden nicht von dem Entgelt einbehalten und werden nicht entrichtet werden❒ wurden nicht von dem Entgelt einbehalten, werden jedoch entrichtet werden ❒ wenn die oder der ernannte Beamte eine der Bedingungen des Art. 9 des Gesetzes vom 20.07.1991 erfüllt ❒ vom Ministerium der Landesverteidigung im Sinne von Art. 15 des Gesetzes vom 06.02.2003  |
| **Q** (3) = **,**  |  | *durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit, einschließlich bezahlter Ausgleichsruhe im Rahmen einer Arbeitszeitverkürzung* *durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit einer oder eines Vollzeitarbeitnehmenden, einschließlich bezahlter Ausgleichsruhe im Rahmen einer Arbeitszeitverkürzung* |
| **S** (3) = **,**  |  |
| * **Theoretisches durchschnittliches Bruttoentgelt** ⎯⎯⎯⎯⎯,⎯⎯⎯⎯ EUR

|  |  |
| --- | --- |
| ❒ stündlich ❒ monatlich❒ täglich (pauschal bei 6 Tagen in der Woche)❒ wöchentlich ❒ vierteljährlich (Bezahlung nach Stück oder Leistung) | ❒ jährlich (für Provisionen und für Beamte)❒ für einen Zyklus von ❒ für eine Leistung (Leistungsentgelt) im Rahmen eines Arbeitsvertrags­ über die Ausübung einer künstlerischen Tätigkeit (4)❒ Arbeitnehmersozialversicherungspflichtig nach Artikel 1bis des Gesetzes vom 27.06.1969 (nur für künstlerische Tätigkeiten) (4) |

* **Genaues Bruttoentgelt** ⎯⎯⎯⎯⎯ , ⎯⎯⎯⎯ EUR (5) für das Quartal \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_ \_\_

 ⎯⎯⎯⎯⎯ , ⎯⎯⎯⎯ EUR (5) für das Quartal \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_ * Anzahl der bezahlten gesetzlichen **Urlaubs**tage oder -stunden (eventuell den ergänzenden Urlaub gemäß Art. 17bis des Gesetzes vom 28.06.1971) während dieser Beschäftigung und seit dem 1. Januar des laufenden Jahres:

❒vollzeitbeschäftigt: ⎯⎯ , ⎯ Urlaubstage (bei 6 Tagen in der Woche)(6) ❒ teilzeitbeschäftigt: ⎯⎯ , ⎯ Urlaubsstunden* Nur für Beschäftigte des **öffentlichen Dienstes** auszufüllen: **Urlaubsregelung**: ❒ öffentlicher Dienst ❒ Privatsektor
* Hat die oder der Arbeitnehmende eventuell Anspruch auf die Bezahlung eines gesetzlichen Feiertages oder Ersatzfeiertages, der nach der Beendigung des Arbeitsvertrags liegt?

❒ nein ❒ ja: : \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_ ; \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_ ; \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_ ; \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_ (7)* Hat die oder der Arbeitnehmende aufgrund von Ausgleichsruhe (bezahlt oder nicht) oder von Überstunden, die am Ende des Arbeitsvertrags oder des Zeitraums mit Kündigungsentschädigung noch verbleiben, noch Anspruch auf ein Entgelt? ❒ nein ❒ ja, für………………..… Tag(e)
 |

|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
| **TEIL B – noch nicht gemeldete oder noch nicht angenommene vierteljährliche LSS-Meldungen** |
|  |
| Sie kreuzen an: *-* ob es in noch nicht gemeldeten oder noch nicht angenommenen LSS-Quartalen Unterbrechungen(1)gibt oder nicht; *-* ob die Arbeitsleistungen der oder des Teilzeitbeschäftigten in noch nicht gemeldeten oder noch nicht angenommenen LSS-Quartalen von dem (in Teil A angegebenen) Faktor Q abweichen, z. B. aufgrund von Zusatzstunden oder Überstunden ohne Ausgleichsruhe oder aufgrund einer Änderung des Faktors Q ;

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Beginndatum Quartal** | **Enddatum Quartal** | **Unterbrechung oder Abweichung vom Faktor Q** |
| Vom \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_  | bis zum \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_  | Unterbrechung (1) | ❒ nein | ❒ ja \* |
| Stunden Teilzeit ≠ Q: | ❒ nein | ❒ ja \* |
| Vom \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_  | bis zum \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_  | Unterbrechung (1) | ❒ nein | ❒ ja \* |
| Stunden Teilzeit ≠ Q: | ❒ nein | ❒ ja \* |
| \* Wenn Sie 'ja' angekreuzt haben, fügen Sie bitte eine oder mehrere Anlage(n)-C4-Arbeitsbescheinigung bei. |

 |
| **TEIL C – ANGABEN ZUR BEENDIGUNG DER BESCHÄFTIGUNG** *(lesen Sie das Informationsblatt E14 – siehe* [*www.lfa.be*](http://www.onem.be)*🡪 Dokumentation)* |
| Der Arbeitsvertrag endete durch *(kreuzen Sie nötigenfalls mehrere Felder an)*:1. ❒ **arbeitgeberseitige Kündigung mit einer Kündigungsfrist**,❒ per Einschreiben geschickt am \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_❒ durch Gerichtsvollzieher zugestellt am \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_2. ❒ **sofortige arbeitgeberseitige Kündigung** zum\_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_3. ❒ **arbeitnehmerseitige Kündigung** (freiwillige Arbeitsaufgabe) zum\_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_ 4. ❒ **einvernehmliche Kündigung** zum \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_ 5. ❒ **höhere Gewalt** aufgrund der endgültigen Arbeitsunfähigkeit der oder des Arbeitnehmenden 6. ❒ **höhere Gewalt** aus einem anderen Grund, geltend gemacht am \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_ 7. ❒ Ablauf des **befristeten** Arbeitsvertrags8. ❒ Ablauf des Arbeitsvertrags für eine **bestimmte Arbeit****Genauer Grund der Arbeitslosigkeit** *(nur in den Situationen 1, 2, 4 und 6 auszufüllen)*:    |
| **TEIL D – ANGABEN ZUR ENTSCHÄDIGUNG IM ZUGE DER BEENDIGUNG DER BESCHÄFTIGUNG** *(lesen Sie das Infoblatt E14 – siehe* [*www.lfa.be*](http://www.onem.be)*)* |
| Die folgende(n) Entschädigung(en) wurde(n) gezahlt *(kreuzen Sie nötigenfalls mehrere Felder an)*1. ❒ **Das normale Entgelt während der Kündigungsfrist****A.** Diese Frist deckt den Zeitraum vom \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_ bis einschließlich zum \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_ ab. Der Berechnung der Kündigungsfrist liegt eine Betriebszugehörigkeit ab dem \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_ zugrunde.❒ Die oder der Arbeitnehmende hat eine Betriebszugehörigkeit, die teilweise vor 2014 liegt *(in bestimmten Fällen nicht ausfüllen – siehe Infoblatt E14)*:Die Kündigungsfristwird berechnet durch Addition von **a** und **b**:**a.** Die Betriebszugehörigkeit vom \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_ bis einschließlich zum 31.12.2013 berechtigt zu einer Kündigungsfrist von Tagen/Monaten (2)**b.** Die Betriebszugehörigkeit vom 01.01.2014 bis einschließlich zum \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_ berechtigt zu einer Kündigungsfrist von Wochen.**B.** ❒ Diese Frist wurde unterbrochen und somit verlängert bis einschließlich zum \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_ Grund: ❒Urlaub ❒ Arbeitsunfähigkeit ❒ zeitweilige Arbeitslosigkeit ❒ Sonstiger Grund: ❒ Diese Frist wurde nicht unterbrochen.**C.** Die oder der Arbeitnehmende wurde während der Kündigungsfrist vollständig oder teilweise von der Arbeit freigestellt.❒ nein ❒ ja, der erste Tag der Arbeitsfreistellung während der Kündigungsfrist war der \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_**D.** Die oder der Arbeitnehmende hat während der Kündigungsfrist eine Maßnahme, die den Übergang zu einem bestimmten nächsten Arbeitgeber bezweckt, durchlaufen:❒ nein ❒ ja, von \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_ bis einschließlich zum \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_ |

|  |
| --- |
| 2. ❒ **Eine Kündigungsentschädigung** **A.** Diese Kündigungsentschädigung (1) deckt den Zeitraum (eine eventuelle im 2. Feld genannte Verkürzung wird nicht berücksichtigt)vom \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_ bis einschließlich zum \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_ ab (= Zeitraum X1)Der Berechnung der Kündigungsentschädigung liegt eine Betriebszugehörigkeit ab dem \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_ zugrunde.❒ Die oder der Arbeitnehmende hat eine Betriebszugehörigkeit, die teilweise vor 2014 liegt *(in bestimmten Fällen nicht ausfüllen – siehe Infoblatt E14)*:Der Zeitraum, den die ordentliche Kündigungsentschädigung abdeckt*(= ohne Berücksichtigung der Wiederbeschäftigungsentschädigung)*, wurde berechnet durch Addition von **a** und **b**:**a**. Die Betriebszugehörigkeit vom \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_ bis einschließlich zum 31.12.2013 berechtigt zu einer Kündigungsfrist von Tagen/Monaten (2)**b**. Die Betriebszugehörigkeit vom 01.01.2014 bis einschließlich zum \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_ berechtigt zu einer Kündigungsfrist von  Wochen**B.** ❒ Die Kündigungsentschädigung wurde aufgrund eines Outplacements im Sinne von Kapitel V, Abschnitt 1 des Gesetzes vom 05.09.2001 um ❒ 4 Wochen / ❒ ........ Tage verkürzt (*gemeint ist der mindestens 30-wöchige Zeitraum, den die ordentliche* *Kündigungsentschädigung – und eine eventuelle teilweise gearbeitete Kündigungsfrist – abdeckt).* (= Zeitraum Y)**C.** ❒ Der Arbeitsvertrag wurde während einer krankheits- oder unfallbedingten Arbeitsunfähigkeit gekündigt, die nach der Mitteilung der Kündigungsfrist eingetreten ist:Der Zeitraum, den die Kündigungsentschädigung abdeckt,wurde um die Tage mit garantiertem Lohn seit Beginn der laufenden krankheits- oder unfallbedingten Arbeitsunfähigkeit verkürzt,nämlich um ………………… Kalendertage. (= Zeitraum Z).**D.** ❒ Es wurde eine Wiederbeschäftigungsentschädigung gezahlt:Der Arbeitsvertrag wurde im Rahmen einer Kollektiventlassung beendet, die am \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_ angekündigt wurde.Zeitraum, den die Kündigungsentschädigung, einschließlich der Wiederbeschäftigungsentschädigung, abdeckt:vom \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_bis einschließlich zum \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_/ \_\_ \_\_ \_\_ \_\_ (= Zeitraum X2)Betrag der Wiederbeschäftigungsentschädigung: ⎯⎯⎯⎯⎯ , ⎯⎯⎯⎯ EUR (3)Betrag der Kündigungsentschädigung: ⎯⎯⎯⎯⎯ , ⎯⎯⎯⎯ EUR (3)**E.** ❒ Der Zeitraum, den die Kündigungsentschädigung abdeckt (siehe Zeitraum X1 oder, falls länger, X2), wurde durch die Anwendung des zweiten (siehe Zeitraum Y) (4) und/oder des dritten (siehe Zeitraum Z) Felds unter Punkt 2 verkürzt.Diese verkürzte Kündigungsentschädigung deckt den Zeitraum vom \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ /\_\_ \_\_ \_\_ \_\_ bis einschließlich zum \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ /\_\_ \_\_ \_\_ \_\_ ab.3. **A.** ❒ eine andere **Entlassungsentschädigung** *(außer der normalen Kündigungsfrist oder -entschädigung)*, genauer gesagt: ❒ eine Ausgleichsabfindung ❒ eine Entschädigung im Rahmen einer Wettbewerbsabrede ❒ eine Entschädigung, weil die oder der Arbeitnehmende die Arbeit aufgegeben hat oder den Arbeitsvertrag einvernehmlich beendet hat. *Damit ist keine Kündigung durch den Arbeitgeber nach Anhörung der Arbeitnehmenden im Rahmen eines Sozialplans im Falle einer Umstrukturierung gemeint.* ❒ eine Entschädigung infolge einer Beendigung wegen medizinisch bedingter höherer Gewalt, wenn das vorgesehene Verfahren nicht eingehalten wurde und der Arbeitgeber die ordentliche Kündigungsentschädigung nicht gezahlt hat.(5)**B.** Diese Entschädigung❒ deckt einen Zeitraum, nämlich vom \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_ bis einschließlich zum \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_ ab.❒ wird in Form einer Summe ausgezahlt.Betrag: ⎯⎯⎯⎯⎯ , ⎯⎯⎯⎯ EUR *(ohne Urlaubsgeld oder Weihnachtsgeld).***Hinweise**:  |
|  |

|  |  |
| --- | --- |
|

|  |
| --- |
| **TEIL E – ANGABEN ZUM GENERATIONSPAKT**❒ Ich fülle diesen Abschnitt nicht aus, da ich dem Kollektivvertragsgesetz vom 05.12.1968 nicht unterliege oder da ich der paritätischen Kommission 328, 328.01, 328.02 oder 328.03 (Stadt- und Nahverkehr) unterliege. |

Ist das Ende des Arbeitsvertrags auf eine Kündigung zurückzuführen? ❒ ja, und ich habe eine Beschäftigungszelle errichtet oder nehme an einer Beschäftigungszelle teil ❒ ja, und ich habe keine Beschäftigungszelle errichtet oder nehme an keiner Beschäftigungszelle teil❒ nein Zahlen Sie (oder ein Fonds) der oder dem Arbeitnehmenden eine ergänzende Vergütung, wovon keine Sozialversicherungsbeiträge abzuführen sind? (1) ❒ ja   ❒ nein  |
| **TEIL F – Bestätigung der Erklärung durch den Arbeitgeber**  |
| **Ich erkläre ehrenwörtlich, dass die in der RUBRIK I gemachten Angaben richtig und vollständig sind.**Datum \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_ Name und Unterschrift des Arbeitgebers oder seines Bevollmächtigten |  |

|  |
| --- |
| **RUBRIK II – von der oder dem Arbeitnehmenden auszufüllen** |
| **Wichtig**: Sprechen Sie nach Ablauf des Zeitraums, den ein Entgelt oder eine Kündigungsentschädigung abdeckt, auf eine beliebige Zahlstelle (Gewerkschaft oder Hilfskasse für Arbeitslosengeld (= HfA)) vor. Sie wird Ihnen beim Ausfüllen dieser Rubrik helfen.Wenn Sie infolge der Beendigung Ihres Arbeitsvertrags eine Entschädigung erhalten (z. B. eine Kündigungsentschädigung, eine Entlassungsausgleichsentschädigung oder eine andere in Teil D Nummer 3 genannte Entschädigung), müssen Sie sich ab dem Zeitpunkt der Beendigung des Arbeitsvertrags unverzüglich bei dem für Ihren Wohnort örtlich zuständigen regionalen Arbeitsamt als arbeitssuchend eintragen lassen. Lesen Sie bitte das Infoblatt T74, das bei Ihrer Zahlstelle oder auf der Website [www.lfa.be](http://www.rva.be) erhältlich ist.❒ Ich beantrage Arbeitslosengeld für die Zeit ab dem \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_ (1)

|  |
| --- |
| Wenn Sie Arbeitslosengeld beantragen, nachdem Ihre Beschäftigung aus medizinischen Gründen beendet wurde:Die endgültige gesundheitliche Unfähigkeit zur Fortsetzung des Arbeitsvertrags wurde vom Gefahrenverhütungsberater-Arbeitsarzt festgestellt. ❒ ja. Ich füge eine Bescheinigung des Gefahrenverhütungsberaters-Arbeitsarztes bei.❒ nein. Ich füge eine Bescheinigung meines Hausarztes bei.Infolge der Beendigung meines Arbeitsvertrags fordere ich von meinem Arbeitgeber die Zahlung einer Kündigungsentschädigung.❒ ja (2)❒ nein |

|  |
| --- |
| ❒ Beantragen Sie bei dem LfA eine Entlassungsausgleichsentschädigung? (3)❒ nein❒ ja, zum \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_ (4) Gewünschte Zahlungsperiodizität (5): ❒ eine Einmalzahlung❒ monatliche Zahlungen |

 |
| *Falls Sie zwischen dem Tag, an dem Sie arbeitslos geworden sind, und heutenoch keinen Antrag auf Arbeitslosengeld gestellt haben, geben Sie bitte den Grund dafür an:***Ich erkläre ehrenwörtlich, dass die in der Rubrik II gemachten Angaben richtig und vollständig sind.**Datum \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ \_\_ Unterschrift der oder des Arbeitnehmenden |

Erkennungsnummer des Nationalregisters (ENSS) \_\_ \_\_ \_\_ \_\_ \_\_ \_\_ / \_\_ \_\_ \_\_ - \_\_ \_\_

**Arbeitnehmende, die Arbeitslosengeld erhalten möchten, müssen dieses Formular nach dem Zeitraum, den ein Entgelt abdeckt, sofort bei ihrer Zahlstelle einreichen.**

**Arbeitnehmende, die infolge der Beendigung ihres Arbeitsvertrags eine Entschädigung erhalten, müssen sich ab dem Zeitpunkt der Beendigung des Arbeitsvertrags unverzüglich bei dem für ihren Wohnort örtlich zuständigen regionalen Arbeitsamt als arbeitssuchend eintragen lassen (siehe Infoblatt T74).**

*Die Angaben werden in elektronischen Dateien verarbeitet und gespeichert. Nähere Informationen über den Schutz dieser Daten finden Sie in der Broschüre zum Thema Schutz des Privatlebens, die das LfA für Sie bereithält*